

Niederschrift  
über die

am Freitag den 21.10.1955 um 20.00 Uhr im Sitzungszimmer des Schulhauses  
in Vandans stattgefundenen 10. öffentlichen Gemeindevertretungssitzung.

Anwesend waren die Herren:

- |   |  |
|---|--|
| 1. Bitschnau Alfons, Bürgermeister<br>Gemeindevertreter | 8. Gall Johann,                        |
| 2. Neher Oskar, 1. Gemeinderat<br>Gemeindevertr.        | 9. Lorünser Hermann,                   |
| 3. Schoder Eugen, 2. Gemeinderat                        | 10. Netzer Bernhard, Gemeindevertreter |
| 4. Egele Hans, Gemeindevertreter                        | 11. Tschabrun Karl, Gemeindevertreter  |
| 5. Wachter Meinrad, Gemeindevertr.<br>Gemeindevertreter | 12. Dietrich Karl,                     |
| 6. Tschabrun Gotthard, Gemeindev.                       | 13. Maier Josef, Gemeindevertreter     |
| 7. Kasper Ernst, Gemeindevertreter<br>Gemeindevertreter | 14. Maier Franz,                       |
|   | 15. Mangeng Anton, Gemeindevertr.      |

Tagesordnung

1. Protokollgenehmigung der letzten Gemeindevertretungssitzung und des Kurrendalbeschlusses
2. Ansuchen des Lorünser Hermann jun. um käufl. Überlassung des Wohnhauses Nr. 16 von der Gemeinde Vandans.
3. Bericht und Beschlussfassung über den Verkauf des Anwesens 128.
4. Ansuchen des Kanut Beninger, Kaltenbrunner um käufl. Überlassung eines Baugrundes auf der Almein.
5. Ansuchen des Salzgeber Gebhard um kostenlosen Wasseranschluss, für den Stall des Anwesens Nr. 63
6. Ansuchen der Schulleitung Vandans um einen Beitrag zur Anschaffung von Leihbüchern.
7. Endgültige Beschlussfassung hinsichtlich des Verkehrsverbotes auf dem Relserweg.
8. Genehmigung der getätigten Grundkaufsgeschäfte von Hartmann Heinrich und Maier Engelbert.
9. Bericht über erfolgte Stempelrevision
10. Allfälliges

Vorsitzender: Bürgermeister Bitschnau Alfons

zur Tagesordnung

zu 1.) Der Bürgermeister eröffnete um 20 Uhr die Sitzung und stellte deren Beschlussfähigkeit fest. Der Inhalt der verlautbarten 9. Gemeindevertretungssitzung und des Kurrendalbeschlusses wurde vollinhaltlich genehmigt.

zu 2.) Das Ansuchen des Lorünser Hermann wurde vertagt.

zu 3.) In schriftlicher Abstimmung wurde beschlossen Herrn SCHAPLER Karl die Möglichkeit gegeben das Gemeindegewandens Nr. 128 zum Preise von 50.000.- S zu erwerben.

-2-

zu 4.) Dem Ansuchen von Kanut Beninger um Kauf von Almeingrund im Ausmaße von 8 ar à 5.- S per m<sup>2</sup> auf Gp. 1276/1 wurde stattgegeben.- Gleichzeitig wurden die Ansuchen um Bauplätze von VALLASTER Gerold und BITSCHNAU Jakob zum Preise von 5.- S per m<sup>2</sup> bewilligt und dieselben nördlich des Hauses 124 zugewiesen.

zu 5.) Die Ansuchen um Wasseranschluss

a) von Salzgeber Gebhard Nr. 63 zum unentgeltlichen Wasseranschluss wurde unter der Voraussetzung der Kostenübernahme stattgegeben.

b) von Dietrich Josef Nr. 74 zum Wasseranschluss wurde unter den in Pkt. 2 des seinerzeitigen Gemeindevertretungsbeschlusses vom 9.7.55 gestellten Bedingungen bewilligt.

zu 6.) Zur Anschaffung von Leihbüchern wurde der Volksschule Vandans einen Betrag von 200.- S bewilligt.

zu 7.) Die Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 14.10.53 und vom 9.7.55 betreffend die Verkehrsregelung auf dem Rellslerweg werden hiemit aufgehoben bzw. wie folgt abgeändert:

Von diesem Verbot sind ausgenommen:

1. Der Werksverkehr des Lünenseewerkes, soweit die Lenker mit einem von der Vorarlberger Illwerke A.G. ausgestellten Ausweis versehen sind;

2. Fahrzeuge, die im Interesse des öffentl. Dienstes die Straße benützen müssen.

Diese Ausnahmen gelten jedoch nur im Rahmen der Tragfähigkeit der im Straßenzug befindlichen Brücken, die von der Vorarlberger Illwerke AG durch eine statische Berechnung nachzuweisen ist.

Die Fahrgeschwindigkeit für die Talfahrt auf dieser Straße wird auf 20 st/km beschränkt.

Die Gemeindevertretung ermächtigt im übrigen den Bürgermeister den öffentlichen Verkehr auf der Rellsstraße unter den für die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs gebotenen Voraussetzungen zuzulassen."

zu 8.) Folgende getätigten Grundkaufsgeschäfte von Hartmann Heinrich und Maier Engelbert wurden genehmigt:

Die Gemeinde Vandans verkauft aus der Gp. 169 in E.Zl. 136 KG Vandans 91 m<sup>2</sup> an Josef und Johann Dietrich, 19 m<sup>2</sup> an Ignaz Thum und 4 m<sup>2</sup> an die jeweiligen Eigentümer der Liegenschaft in E.Zl. 122, 124 und 128 KG. Vandans (das sind dzt. Paul Mark, Ernst Maier und Martin Nuderscher) unter gleichzeitiger Löschung der Gp. 169 in E.Zl. 136 KG. Vandans. Weiters verkauft die Gemeinde aus der Gp. 230/1 in E.Zl. 310 KG. Vandans eine Fläche von 50 m<sup>2</sup> an Josef und Johann Dietrich gehörenden Gp. 230/2 unprod. in E.Zl. 534 KG. Vandans eine Teilfläche von 7 m<sup>2</sup>. Für sämtliche zum Verkauf gelangende Grundflächen wird ein Preis von S 2.-je m<sup>2</sup> berechnet.

zu 9.) Ein Bericht über erfolgte Stempelrevision wurde zur Kenntnis genommen.

zu 10.) Allfälliges

a) Verschiedene bereits festgehaltene Anregungen des Verkehrsvereines wurden zur Kenntnis genommen.- Es wurde beschlossen zur Auflage eines Ortsprospektes von Vandans 60 % der Gesamtkosten von der Gemeinde zu übernehmen.

-3-

Gegen diese Beschlüsse steht die Berufung offen, welche binnen zwei Wochen nach deren Verlautbarung beim gef. Gemeindeamte in Vandans während der Amtsstunden schriftlich einzubringen wäre.

- Schluß der Sitzung um 3.10 Uhr -

f.d.R.d.A.  
[Unterschrift:] Vonier

gez. Bürgermeister  
Bitschnau